

Doppeljubiläum!

70 Jahre Grundgesetz

70 Jahre WALHALLA Fachverlag

Am 23. Mai 2019 ist das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland 70 Jahre alt. Es ist das Fundament unseres Staates und unseres Zusammenlebens. Kennen Sie aber Ihre Grundrechte wirklich? Wissen Sie, was „Meinungsfreiheit“ bedeutet und wo die Grenzen sind? Diese und viele weitere Fragen möchten wir mit dieser kommentierten „Jubiläumsausgabe“ klären.

Da der runde Geburtstag des Grundgesetzes in das gleiche Jahr fällt wie unsere Verlagsgründung, bieten wir Ihnen mit diesem Buch eine Orientierungshilfe – natürlich in gewohnter „WALHALLA-Qualität“: Wissen für die Praxis!

Ihr WALHALLA Fachverlag



ARTIKEL 1 (SCHUTZ DER MENSCHENWÜRD) (1) DIE WÜRD DES MENSCHEN IST UNANTAS
 IST VERPFLICHTUNG ALLER STAATLICHEN GEWALT. (2) DAS DEUTSCHE VOLK BEKENNT SIC
 UNVERÄUSSERLICHEN MENSCHENRECHTEN ALS GRUNDLAGE JEDER MENSCHLICHEN GEN
 RECHTIGKEIT IN DER WELT. (3) DIE NACHFOLGENDEN GRUNDRECHTE BINDEN GESETZGEB
 SPRECHUNG ALS UNMITTELBAR GELTENDES RECHT. ARTIKEL 2 (PERSÖNLICHE FREIHEIT)
 FALTUNG SEINER PERSÖNLICHKEIT, SOWEIT ER NICHT DIE RECHTE ANDERER VERLETZT U
 ORDNUNG ODER DAS SITTENGESETZ VERSTÖSST. (2) JEDER HAT DAS RECHT AUF LEBEN U
 FREIHEIT DER PERSON IST UNVERLETZLICH. IN DIESE RECHTE DARF NUR AUF GRUND EIN
 ARTIKEL 3 (GLEICHHEIT VOR DEM GESETZ) (1) ALLE MENSCHEN SIND VOR DEM GESETZ GL
 ICHBERECHTIGT. DER STAAT FÖRDERT DIE TATSÄCHLICHE DURCHSETZUNG DER GLEICHBI
 UND WIRKT AUF DIE BESEITIGUNG BESTEHENDER NACHTEILE HIN. (3) NIEMAND DARF WE
 MUNG, SEINER RASSE, SEINER SPRACHE, SEINER HEIMAT UND HERKUNFT, SEINES GLAUB
 ANSCHAUUNGEN BENACHTEILIGT ODER BEVORZUGT WERDEN. NIEMAND DARF WEGEN SE
 WE IS- UND BEKENNTNISFREIHEIT) (1) DIE FREIHEIT DES GLAU
 RE Peter Schade WULICHEN BEKENNTNISSES SIND UNVERLETZLICH. (2) DIE I

GE
RE
UN
EN
ZEI
GE
SC

DIE GRUNDRECHTE

ARTIKEL 1–19 GRUNDGESETZ

MIT DER
HAT DA
NGLICH
NDFUN
VORSC
IER PER
NICH

Verständlich kommentiert mit Praxisbeispielen

WISSEN FÜR DIE PRAXIS

Dieses E-Book enthält den Inhalt der gleichnamigen Druckausgabe, sodass folgender Zitiervorschlag verwendet werden kann:

Peter Schade, Die Grundrechte
Walhalla Fachverlag, Regensburg 2019

WALHALLA Digital:

Mit den WALHALLA E-Books bleiben Sie stets auf aktuellem Stand! Auf www.WALHALLA.de finden Sie unser komplettes E-Book- und App-Angebot. Klicken Sie doch mal rein!

Wir weisen darauf hin, dass Sie die gekauften E-Books nur für Ihren persönlichen Gebrauch nutzen dürfen. Eine entgeltliche oder unentgeltliche Weitergabe oder Leihe an Dritte ist nicht erlaubt. Auch das Einspeisen des E-Books in ein Netzwerk (z. B. Behörden-, Bibliotheks-server, Unternehmens-Intranet) ist nur erlaubt, wenn eine gesonderte Lizenzvereinbarung vorliegt.

Sollten Sie an einer Campus- oder Mehrplatzlizenz interessiert sein, wenden Sie sich bitte an den WALHALLA-E-Book-Service unter 0941 5684-0 oder walhalla@walhalla.de. Weitere Informationen finden Sie unter www.walhalla.de/b2b.

© Walhalla u. Praetoria Verlag GmbH & Co. KG, Regensburg
Dieses E-Book ist nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt.
Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Bestellnummer: 7186600

Inhaltsverzeichnis

‣ Doppeljubiläum: 70 Jahre Grundgesetz – 70 Jahre Walhalla Fachverlag	7
‣ Die Grundrechte	9
Art. 1 [Schutz der Menschenwürde]	11
Art. 2 [Persönliche Freiheit]	20
Art. 3 [Gleichheit vor dem Gesetz]	28
Art. 4 [Glaubens- und Bekenntnisfreiheit]	33
Art. 5 [Freie Meinungsäußerung]	37
Art. 6 [Ehe, Familie, uneheliche Kinder]	44
Art. 7 [Schulwesen]	48
Art. 8 [Versammlungsfreiheit]	53
Art. 9 [Vereinigungsfreiheit]	56
Art. 10 [Brief- Post-, Fernmeldegeheimnis]	61
Art. 11 [Freizügigkeit]	64
Art. 12 [Freiheit des Berufes]	66
Art. 12a [Wehrpflicht, Ersatzdienst]	72
Art. 13 [Unverletzlichkeit der Wohnung]	75
Art. 14 [Eigentum, Erbrecht und Enteignung]	81
Art. 15 [Sozialisierung]	87
Art. 16 [Ausbürgerung, Auslieferung]	88
Art. 16a [Asylgrundrecht]	91
Art. 17 [Petitionsrecht]	96
Art. 17a [Grundrechtseinschränkungen für Soldaten]	98
Art. 18 [Verwirkung von Grundrechten]	100
Art. 19 [Schutz der Grundrechte]	102
‣ Abkürzungsverzeichnis	108
‣ Stichwortverzeichnis	109

Doppeljubiläum:

70 Jahre Grundgesetz – 70 Jahre Walhalla Fachverlag

Am 23. Mai 2019 ist das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland 70 Jahre alt. Es ist das Fundament unseres Staates, unseres Zusammenlebens, in dem es die grundlegenden Prinzipien wie Demokratie, Rechts- und Sozialstaat festlegt.

An den Anfang des Grundgesetzes hat der Verfassungsgeber bewusst die Grundrechte gestellt; sie beginnen mit den Sätzen in Art. 1: „Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“ Es folgen weitere wichtige Rechte wie etwa das Grundrecht auf Leben, auf Gleichheit vor dem Gesetz, Glaubens- und Bekenntnisfreiheit, Meinungsfreiheit, die Versammlungsfreiheit, das Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis, das Recht auf freie Berufswahl und das Eigentumsrecht. Diese Grundrechte (Art. 1–19) sind Kernbestandteil unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung.

In einer immer vielfältiger werdenden Gesellschaft sind diese Freiheits- und Gleichheitsrechte fundamental für ein friedliches Zusammenleben und ein demokratisches Miteinander.

Kennen Sie aber Ihre Grundrechte wirklich? Wissen Sie, was „Meinungsfreiheit“ umfasst und wo die Grenzen sind? Und was ist mit dem Recht auf informelle Selbstbestimmung eigentlich gemeint?

Diese und viele weitere Fragen möchten wir mit dieser „Jubiläumsausgabe“ klären. Da der runde Geburtstag des Grundgesetzes in das gleiche Jahr fällt wie unsere Verlagsgründung, haben wir Ihnen mit diesem Buch eine Arbeitshilfe zusammengestellt – natürlich in gewohnter „WALHALLA-Qualität“: Fachwissen praxisnah und einfach erklärt!

Wir danken unserem Autor Prof. Dr. Schade, dass wir die Erklärungen der Grundrechte seinem Kommentierungsband „Grundgesetz mit Kommentierung“ entnehmen durften. Prof. Dr. Schade war Verfasser zahlreicher Fachbücher für Politik und Geschichte und ein Kenner unseres Verfassungsrechts. Er hatte zuletzt eine Gastprofessur an der Universität Magdeburg inne. Als Lehrender war es stets sein Bestreben, komplizierte Sachverhalte verständlich und praxisgerecht darzustellen.

Wer mehr über unseren Verlag und dessen Geschichte erfahren möchte, dem sei unsere Homepage ans Herz gelegt. Unsere Entwicklung vom Nachkriegsverlag hin zu einem modernen Medienhaus – wir zählen heute zu den 100 größten Verlagen des Landes – kann in unserer Verlagschronik nachgelesen werden: www.WALHALLA.de/verlagschronik

Ihr WALHALLA Fachverlag

Die Grundrechte

Der in diesem Buch dargestellte Grundrechtskatalog gehört zum unverzichtbaren Kernbestand der *freiheitlichen demokratischen Grundordnung* Deutschlands.

Die Grundrechte werden üblicherweise eingeteilt in die:

1. *Freiheitsrechte*, das sind die historisch ältesten, die auch Abwehrrechte (gegen den Staat) genannt werden, z. B. in Art. 2,
2. *Gleichheitsgrundrechte*, z. B. in Art. 3 und die
3. *Leistungsgrundrechte*, z. B. in Art. 6.

Die Grundrechte spiegeln eine *objektive Wertordnung* wider, die als Richtschnur für alles staatliche Handeln gilt. Einige von ihnen sind auch sog. *institutionelle Gewährleistungen*, d. h. der Staat muss die betreffende Rechtsform erhalten und schützen, z. B. das Privateigentum (Art. 14).

Umstritten ist die sog. *Drittwirkung* der Grundrechte, inwieweit gelten sie also nicht nur in den Beziehungen zwischen der öffentlichen Hand und dem einzelnen Bürger, sondern auch im Rechtsverkehr der Privatpersonen untereinander. Nach dem Wortlaut des Grundgesetzes (GG) scheint eine *unmittelbare Drittwirkung* z. B. bei Art. 9 Abs. 3 Satz 2 vorzuliegen, nachdem Abreden zur Einschränkung der Koalitionsfreiheit rechtswidrig sind. Die herrschende Meinung spricht mehr von einer *mittelbaren Drittwirkung* oder *Ausstrahlungswirkung* für das Privatrecht, z. B. für die Interpretation zivilrechtlicher Generalklauseln wie etwa dem *Treu und Glauben* in § 242 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB). Man spricht auch von einer solchen auf Privatverträge, wenn Frauen gegenüber Männern aufgrund ihres Geschlechts nicht benachteiligt werden dürfen.

Kein Grundrecht gilt absolut und uneingeschränkt. Die wichtigsten Schranken sind:

1. Der *Gesetzesvorbehalt*, nach dem das Nähere durch ein Gesetz geregelt wird, z. B. Art. 4 Abs. 3. Dabei hat der Gesetzgeber den Grundsatz der

Verhältnismäßigkeit zu berücksichtigen. In diesen Bereich fallen auch Gesetze über „besondere Gewaltverhältnisse“, z. B. bei Beamten und Soldaten.

2. *Verfassungsimmanente Schranken*, was bedeutet, dass ein Grundrecht begrenzt wird, weil es mit einem Grundrecht eines anderen kollidiert. Dabei muss eine Güterabwägung im Einzelfall erfolgen, welches Grundrecht das höherrangige ist. So muss das Recht auf freie Religionsausübung des einen zurücktreten, wenn es um den Schutz des Lebens eines Dritten geht, z. B. die von den Eltern verweigerter Bluttransfusion für ihr lebensgefährlich erkranktes Kind.
3. *Verfassungsrechtskollision*, bei der ein Grundrecht mit einem anderen Verfassungsgebot in Widerspruch gerät, wie z. B. die Anerkennung der Enteignungen zwischen 1945 und 1949 durch die Sowjetunion, um auf diese Weise ihre Zustimmung zur Wiedervereinigung von 1990 zu erhalten – unbeschadet der historisch offenen Frage, ob die sowjetische Siegermacht tatsächlich dies als unabdingbar angesehen hat.

Grundrechte binden die gesamte öffentliche Hand als *Grundrechtsverpflichteten*, der diese zu beachten hat. Sie verlangen vom Staat, diese Grundrechte zu schützen.

Grundpflichten kennt das GG, was vielfach als Mangel empfunden wird, im Gegensatz zu der Fülle von Grundrechten nur wenige. Sie sind in den Art. 5, 6, 12, 12a und 14 genannt.

Stichwortverzeichnis

Abhängigkeitsintensität 69
Abschiebung, Aussetzung 94
Abschussbefehl 25
Anmeldung Demonstration 54
Arbeitnehmerorganisation 58
Arbeitskampf 59
Arbeitsplatzwahl 68
Arbeitszwang 70
Asylgrundrecht 91
Aufenthalt 64
Ausbildungsmöglichkeiten 68
Ausbildungsstätte 68
Ausbürgerung 88
Auslieferungsverbot 89
Äußeres Erscheinungsbild 21
Aussetzung der Abschiebung 94
Aussperrung 59
Ausstrahlungswirkung 9

Beamte 82
Behandlungsabbruch 23
Behinderung 32
Behördenakte 39
Beruf 66
Berufsfreiheit 66
Berufswahl 67
Bestandsgarantie 85
Bindung staatlicher Gewalt 17
Bindungswirkung 17
Boykottaufruf 38
Briefgeheimnis 61
Bürger in Uniform 98

Chancengleichheit 31

Demonstration 53
Deutsches Asylrecht 95
Deutsche Staatsangehörigkeit 88
Diskriminierungsverbot 31
Doppelstaatler 88
Drittstaatenregelung 93
Drittwirkung 9
Duldungsrecht 92
Durchsuchungsbeschluss 77

Ehe 44
Ehre 20
Eigenbedarf 82
Eigentum 81, 100
Eigentum, Entziehung 87
Eigentumsbegriff 81
Eigentumsgarantie 81
Eigentum, Verpflichtung 83
Eilversammlung 55
Eingriffsintensität 69
Einkesselung 27
Elternrecht 45
Elternverantwortung 45
Enteignung 84
Enteignungsentschädigung 85
Entschädigung 85, 87
Entwertung, Geldvermögen 82
Entziehung von Eigentum 87
Erbrecht 83

Erbschaft- und Schenkungsteuer 83

Existenzminimum 13

Familie 44

Familienzusammenführung 44

Fernmeldegeheimnis 62

Finaler Rettungsschuss 25

Finanzkrise 87

Folter 14

Formalbeleidigung 41

Forschungsfreiheit 43

Freie Meinungsäußerung 37

Freiheit der Berufsausübung 68

Freiheitsrechte 9, 26

Freitod 21, 23

Freizügigkeitsrecht 64, 99

Friedensbekenntnis 17

Gebietskörperschaften 105

Geistiges Eigentum 81

Geldentwertung 82

Geldvermögen 82

Gemeingefahr 78

Gemeinwohl 84

Generalstreik 59

Gesetzesvorbehalt 9, 102

Gesetzgebung 17

Gewerbefreiheit 21

Gewerkschaft 58

Gewerkschaftsmitglied 59

Glaubens- und Bekenntnisfreiheit 33

Gleichbehandlungsgebot 28

Gleichberechtigung 30

Gleichheitsgrundrechte 9

Gleichheitsgrundsatz 28

Gleichheit vor dem Gesetz 28

Gleichstellung unehelicher Kinder 47

Glockenläuten 35

Grundrechtseinschränkung 102

Grundrechtsschranke 22

Grundsatz der Verhältnismäßigkeit 22, 77, 106

Gründung von Privatschulen 51

Handlungsfreiheit 20

Indirekte Benachteiligung 32

Informationelle Selbstbestimmung 20, 107

Informationsfreiheit 38

Inhalts- und Schrankenbestimmungen 102

Intimsphäre 20

Juristische Personen 104

Klonen 14

Koalitionsfreiheit 58

Kollektivbeleidigung 41

Kopfsteuer 28

Kopftuchstreit 34

Körperliche Unversehrtheit 26

Kreuzerlass 34

Kriegsdienstverweigerung 36, 72

Kunstfreiheit 42

Künstliche Ernährung 24

Lauschangriff 77

Lehre 43

Lehr- und Lernmittel 48

Leibeigenschaft 13

Leistungsgrundrechte 9

Meinungsfreiheit 37, 98

Menschenbild des GG 12

Menschenrechte 17

Menschenwürde 11

Mieter, Eigentumsschutz 82

Minarett 35

Mutterschutz 47

Naturkatastrophen 65

Natürliche Person 13

Negative Meinungsfreiheit 38

Negative Vereinsfreiheit 56

Nicht eheliches Kind 47

Nichtwahl eines Berufes 67

Notstand 65

Numerus clausus 69, 70

Opferschutz 24

Parabolantenne 39

Parlamentarische Kontrolle 63, 79

Persönliche Freiheit 20

Persönlichkeitsentfaltung 22

Persönlichkeitsrecht 20

Petitionsrecht 96

Pflichtteilsansprüche 83

Politische Willensbildung 53

Politisch Verfolgte 91

Positive Diskriminierung 47

Postgeheimnis 61

Präimplantationsdiagnostik 14

Pressefreiheit 39, 100

Privateigentum 81

Privatschule 51

Privatsphäre 20, 75

Räumliche Privatsphäre 75

Recht auf Faulheit 67

Recht auf Leben 23

Recht auf vertrauliche Kommunikation 61

Rechte anderer 21

Rechtsprechung 17

Rechtsweggarantie 106

Religionsausübung 35

Religionsfreiheit 33

Religionsmündigkeit 45, 49

Religionsunterricht 49

Rettungsfolter 15

Satirische Äußerungen 42

Schmähkritik 41

Schrankentrias 102

Schulaufsicht 48

Schulmonopol 51

Schulpflicht 49

Schulwesen 48

Schutz der Mutter 47

Schutz von Ehe 44

Schwangerschaftsabbruch 24

Schwerstkriminalität 78

Selbstbestimmungsrecht der Frau
24

Selbsthilfe 107

Selbsttötung 21, 23
 Sexuelles Selbstbestimmungsrecht
 21
 Sichere Drittstaaten 93
 Soldaten 55
 Soldaten, Grundrechtseinschrän-
 kungen 98
 Sorgerecht 46
 Sparguthaben 82
 Spontandemonstrationen 53
 Staatliches Wächteramt 46
 Staatsangehörigkeit 88
 Sterbehilfe 23
 Straßenlärm 26
 Streik 59

Tatsachenbehauptung 37
 Technische Mittel zur Gefahr-
 abwehr 78
 Telekommunikationsgeheimnis 62
 Terrorismusbekämpfung 78
 Testierfreiheit 83
 Tieffluglärm 26

Unantastbarkeit 13
 Unternehmensfreiheit 21
 Unverletzlichkeit der Wohnung 75,
 79

Vereine 56
 Vereinigungsfreiheit 56, 100
 Verfassungsimmanente Schranken
 10

Verfassungsrechtskollision 10
 Verfolgung 91
 Verfolgungsfreie Herkunftsstaaten
 93
 Vermummung 54
 Vermummungsverbot 103
 Vertragsfreiheit 19, 21
 Vertrauliche Kommunikation 61
 Verwirkung von Grundrechten
 100
 Völkerrecht 14
 Völkerverträge 95
 Volkszählung 107
 Vorratsdatenspeicherung 63

Wächteramt 46
 Wehrpflicht, Ersatzdienst 72
 Werturteile 38
 Wesensgehalt 103
 Wettbewerbsfreiheit 21
 Willkürliche Behandlung 28
 Wissenschaftsfreiheit 42
 Wohnraumüberwachung 77
 Wohnsitz 64
 Wohnungsdurchsuchung 76
 Wohnung, Unverletzlichkeit
 75
 Würde des Menschen 11

Zensur 39
 Zitiergebot 103
 Zwangsarbeit 70
 Zwangsernährung 23